

NÖ Gleichbehandlungsbeauftragte

Aufgaben

- Anlaufstelle für ca. 60.000 weibliche und männliche Bedienstete des Landes NÖ, der NÖ Gemeinden und Gemeindeverbände und NÖ LandeslehrerInnen in allen dienstlichen Angelegenheiten der Gleichbehandlung und Frauenförderung
- Das NÖ Gleichbehandlungsgesetz verbietet explizit Diskriminierungen wegen Geschlechts, ethnischer Zugehörigkeit, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alters und sexueller Orientierung.
- Recht auf Einbeziehung in Angelegenheiten der Gleichbehandlung und Frauenförderung
- Recht, jeden begründeten Verdacht einer Verletzung des Gleichbehandlungsgebotes dem Dienstgeber anzuzeigen
- Vorlage eines Tätigkeitsberichtes an die NÖ Landesregierung (mindestens alle drei Jahre)
- Fortbildung der ca. 245 KoordinatorInnen für Gleichbehandlung und Frauenförderung an NÖ Landes- und Gemeindedienststellen und Schulen (Kontaktfrauen)
- Vorsitz in der NÖ Gleichbehandlungskommission und Führung der Geschäfte
- Leitung der NÖ Antidiskriminierungsstelle (seit Mai 2005) – diese Anlaufstelle für BürgerInnen legt alle zwei Jahre einen Rechenschaftsbericht

Schwerpunkte 2012

NÖ Gleichbehandlungskommission

- **3 Sitzungen**
 - **NÖ Gleichbehandlungskommission - Gemeindedienst (2)**
1 Beschwerdeverfahren, Beschlussfassung von zwei Gleichstellungs-Frauenförderprogrammen
 - **NÖ Gleichbehandlungskommission – LandeslehrerInnen (1)**
Vorarbeiten für ein Frauenförderprogramm für Landeslehrerinnen
- **Beschwerdeverfahren - Erstellung von 1 Gutachten**
Im Bereich des NÖ Gemeindedienstes wurde 1 Beschwerdeverfahren mit Gutachten beendet. Es wurde in Hinblick auf die Suspendierung und Kündigung einer Dienstnehmerin eine Diskriminierung aufgrund der Weltanschauung erkannt.
- **Gleichstellungs- und Frauenförderprogramme**
Derzeit stehen **22** Frauenförderprogramme für die Bediensteten folgender Gebietskörperschaften in Geltung: Land NÖ, Waidhofen/Ybbs, Krems, Klosterneuburg, Wiener Neustadt, Gmünd, St. Pölten, Stockerau, Amstetten, Perchtoldsdorf, Mödling, Schwechat, Bruck/Leitha, Lilienfeld, Wieselburg, Korneuburg, Melk, Pöchlarn, Scheibbs und Langenlois sowie die neu hinzugekommenen Stadtgemeinden Tulln und Laa/Thaya.
- **9 Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsentwürfen**

NÖ Gleichbehandlungsbeauftragte

- **Mitarbeit bei der Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte der Menschen mit Behinderung in NÖ (neu)**
Teilnahme an 7 Besprechungen, Workshops, Veranstaltungen zum Thema UN-Konvention und an 2 öffentlichen Sitzungen des Monitoringausschusses des Bundes
- **Stellvertretende Projektleitung im Forschungsprojekt „Vereinbarkeit von Beruf und Langzeitpflege“ (neu)**
Teilnahme an 17 Besprechungen und Sitzungen sowie 3 Workshops
- **Mitarbeit im Projekt „Freiwillige Selbstverpflichtung für Frauenquote in**

Aufsichtsgremien landesnaher Unternehmen“ (neu)

Besprechungen (2)

- **Teilnahme an der Tagung der BehindertenanwältInnen und Antidiskriminierungsstellen der Bundesländer in Wien**
- **Teilnahme an einer Mobbing-Interventionsgruppe im NÖ Landesdienst**
- **Vorbereitung von 3 Sitzungen der NÖ Gleichbehandlungskommission**
- **Durchführung von 4 zweitägigen Seminaren** für KoordinatorInnen aus dem NÖ Landesdienst – Themen: Die stärkende Kraft von Humor, Angebote der Abteilung Landesamtsdirektion-Verwaltungs- und Bildungsmanagement, Gleichbehandlungs- und Antidiskriminierungsgesetz (Fallbeispiele, Gruppenarbeiten).
- **Gestaltung von 2 eintägigen Seminaren für NÖ Landesbedienstete** zu den Themen „Zurück in den Job – von der Elternkarenz zum gelungenen Wiedereinstieg“ und „Gewusst wie – Ressourcen richtig nutzen und aus langjähriger Berufserfahrung Gewinn ziehen“
- **Organisation einer Vernissage im März 2012** mit Claudia Hüttl, Dir.ⁱⁿ Rosa Golob-Fichtinger und Michael Hütter
- **Behandlung von 74 schriftlichen Beschwerden und telefonischen Anfragen**
- **Behandlung von 32 Ersuchen um Stellungnahme bzw. Erstellung von Berichten**, davon 8 Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsentwürfen und Abfassung von 7 Berichten zu europarechtlichen bzw. internationalen Belangen
- **Referatstätigkeit** bei 10 Einführungsseminaren des Landes, Vorträge bei der Lehrveranstaltung „Menschenrechte“ der FH St. Pölten, bei der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft der LeiterInnen des Pflegedienstes der NÖ Landeskliniken in St. Pölten, bei der Funktionärskonferenz für Vertrauenspersonen/ Amt, bei dem Symposium „Dialog“ der Abteilung Soziales
- **Teilnahme an einem Treffen von Gleichbehandlungsbeauftragten der ARGE Ost** in Graz (Vorbereitung der Fachtagung zum Thema „Einkommensberichte“)
- **Teilnahme an der 13. Konferenz der Gleichbehandlungsbeauftragten der Bundesländer und Gemeinden in Innsbruck**
Bericht aus den Bundesländern und Städten über aktuelle Entwicklungen im vergangenen Jahr; Einkommenstransparenz; Führung in Teilzeit: Modelle und Erfahrungen; LandeslehrerInnen: Teilzeit für Kinderbetreuung; Fachkarrieren
- **Teilnahme** an 18 einschlägigen Seminaren, Konferenzen, Tagungen, Workshops und Vorträgen
- **Frauen-Stammtisch und –treff**
Seit dem Frühjahr 2001 treffen weibliche Landesbedienstete in Führungsfunktionen mit Dienort St. Pölten zum Erfahrungsaustausch zusammen. 2012 fand das Treffen im Dezember statt
- **Mitarbeit im Arbeitskreis zur Umsetzung von Gender Mainstreaming in der NÖ Landesverwaltung**
Arbeitskreis-Sitzungen (4), Teilnahme an Veranstaltung „Gender Budgeting in NÖ“
- **Öffentlichkeitsarbeit** (Zeitungsartikel in Printmedien für den Landes-/Gemeindedienst, in regionalen und überregionalen Medien; Beiträge für Broschüren)

NÖ Antidiskriminierungsstelle

- Das NÖ Antidiskriminierungsgesetz verbietet Diskriminierungen außerhalb von Arbeitsverhältnissen und verpflichtet die Hoheits- und Privatwirtschaftsverwaltung des Landes NÖ, der NÖ Gemeinden/Verbände sowie (natürliche und juristische) Personen, deren Tätigkeit per Landesgesetz geregelt ist.
- **Gestaltung von 1 Seminar** für Landesbedienstete zum Thema „Barrierefreie Kommunikation am Arbeitsplatz“
- **Teilnahme an der Konferenz der Antidiskriminierungsstellen der Bundesländer in Linz**
Bericht zum aktuellen Stand der Landes-Monitoringausschüsse, Erfahrungsbericht aus

den Bundesländern und dem Bund Diskriminierungen innerhalb und außerhalb der Arbeitswelt betreffend

- **Behandlung von 39 Beschwerden sowie telefonischen Anfragen**

Ziele 2013

- Vorbereitungsarbeiten für die Konstituierung eines NÖ Monitoringausschusses – Rechtsgrundlage NÖ Monitoringgesetz, LGBl 9291
- Erstellung von Frauenförderplänen für NÖ Landeslehrerinnen
- Behandlung gleichbehandlungsrelevanter Themen im Rahmen von Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen des Landes und der Gemeinden
- Thematisierung von Angelegenheiten der Geschlechtergerechtigkeit
- Gewinnung neuer Gemeinden für Gleichstellungs- und Frauenförderprogramme
- Implementierung der Elternorientierten Personalpolitik mit Fokus auf Väter im NÖ Landesdienst und in NÖ Gemeinden
- Implementierung von Mentoring als frauenfördernde Maßnahme im NÖ Landesdienst
- Weiterführung von Fortbildungsveranstaltungen für KoordinatorInnen/Kontaktfrauen
- Weitere Sensibilisierung für sprachliche Gleichbehandlung
- Verbreitung der Strategie von Gender Mainstreaming zur Erreichung einer gerechten Gleichstellung von Frauen und Männern
- Seminare und Informationsveranstaltungen zu weiteren Gleichbehandlungs- und Antidiskriminierungsthemen

Weitere Informationen:

www.noe.gv.at/gleichbehandlung